



## Polizeirevier Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 28.01.2025 bis 29.01.2025

#### Kriminalitätslage

##### Führen eines Kfz unter Einfluss von Betäubungsmitteln

Während ihrer Streifentätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 28. Januar 2025 gegen 09:45 Uhr einen PKW Kia fest. Dieser wurde in der Bitterfelder Straße angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt, das der Fahrzeugführer während der Fahrt sein Mobiltelefon nutzte. Im Rahmen der Kontrolle wurde auf freiwilliger Basis ein Betäubungsmittelschnelltest bei dem 23-jährigen Fahrer durchgeführt. Dieser reagierte positiv und machte eine beweissichere Blutprobenentnahme durch einen Arzt in einem Krankenhaus erforderlich. Dem Betroffenen wurde die Weiterfahrt untersagt und eine entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt.

Bei einer Verkehrskontrolle in der Kochstedter Kreisstraße am 28. Januar 2025 gegen 18:30 Uhr stellten Polizeibeamte den Fahrer eines PKW Chevrolet fest. Ein bei dem 35-jährigen Fahrzeugführer auf freiwilliger Basis durchgeführter Betäubungsmittelschnelltest reagierte positiv, so dass eine Blutprobenentnahme angeordnet wurde. Diese führte ein Arzt im Polizeirevier durch. Dem Betroffenen wurde im Anschluss die Weiterfahrt untersagt und eine entsprechende Anzeige gefertigt.

##### Diebstahl

Den Diebstahl seines Treckingrades zeigte ein 60-jähriger Geschädigter schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Nach seinen Angaben hatte er das Fahrrad am 28. Januar 2025 gegen 16:30 Uhr vor einem Einkaufcenter in der Hobuschgasse abgestellt und mit einem Fahrradschloss gegen Diebstahl gesichert. Als der Geschädigte gegen 18:00 Uhr zum Abstellort zurückkehrte, musste er feststellen, dass unbekannte Täter das Fahrrad entwendet hatten. Den Schaden bezifferte er mit etwa 500 Euro.

##### E-Scooter entwendet

Strafanzeige wegen Diebstahl erstattete ein 23-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau, nachdem unbekannte Täter seinen E-Scooter entwendeten. Das Fahrzeug hatte er am 28. Januar 2025 gegen 18:00 Uhr in der Antoinettenstraße vor einer Ausbildungsstätte abgestellt. Gegen 19:30 Uhr kehrte er zum Abstellort zurück und musste den Verlust feststellen.

Der entstandene Schaden wurde mit etwa 280 Euro beziffert.

## **Verkehrslage**

## **Sachschaden**

Am 28. Januar 2025 gegen 10:05 Uhr befuhr ein 82-jähriger Fahrer eines PKW Volkswagen die Bitterfelder Straße aus Richtung Fritz-Hesse-Straße. Eine 41-jährige FahrerIn eines PKW Mercedes-Benz wollte aus der Akenschen Straße in die Fritz-Hesse-Straße einbiegen. Im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Es entstand Sachschaden von circa 10.000 Euro.

## **Von der Fahrbahn abgekommen**

Ein 72-jähriger Fahrer eines PKW Volkswagen befuhr am 28. Januar 2025 gegen 12:20 Uhr die Karl-Liebnecht-Straße im Ortsteil Roßlau in Richtung Südstraße. Nach seinen eigenen Angaben wollte er sein Fahrzeug auf Höhe der Bandhauerstraße abbremsen, trat jedoch auf das falsche Pedal. In der Folge kam er nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Grundstücksumzäunung. Der am Fahrzeug entstandene Schaden wurde auf 3.000 Euro geschätzt. Der Schaden an der Umzäunung auf circa 150 Euro.

## **Unter Alkohol und ohne gültige Fahrerlaubnis**

Durch Zeugen wurde am 28. Januar 2025 gegen 13:35 Uhr telefonisch mitgeteilt, dass sich auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Ernst-Zindel-Straße ein Fahrzeug befinden sollte, das starke Beschädigungen aufwies. Der Fahrzeugführer zudem sollte alkoholisiert sein.

Vor dem Eintreffen der eingesetzten Polizeibeamten entfernte sich das Fahrzeug vom Parkplatz. Es konnte in der Randstraße Alten angehalten werden. Bei der anschließenden Kontrolle wurde festgestellt, dass der 65-jährige Fahrzeugführer keine Fahrerlaubnis besaß. Der Verdacht, der Mann könne außerdem alkoholisiert sein, wurde durch einen entsprechenden Atemalkoholtest bestätigt. Er ergab einen Wert von über einem Promille, woraufhin eine Blutprobenentnahme angeordnet wurde. Zu den Beschädigungen an seinem Fahrzeug gab der Fahrzeugführer an, dass er vor dem Eintreffen auf dem Parkplatz eine Kollision mit einem Laternenmast in der Randstraße Alten hatte. Nach dem Aufsuchen der Unfallstelle wurden Beschädigungen an einem Laternenmast und Fahrzeugteile vom Verursacher festgestellt. Der Gesamtschaden wurde auf 20.000 Euro geschätzt.

Im Rahmen der Ermittlungen werden Zeugen gesucht, die weitere sachdienliche Hinweise geben können. Die Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer 0340/2503-0 oder per E-Mail an [levd.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de) beim Polizeirevier Dessau-Roßlau zu melden.

## **Wildunfälle**

Am 28. Januar 2025 gegen 15:10 Uhr befuhr eine 58-jährige Fahrerin eines PKW Daimler-Benz die Straße Am Wall in Richtung Wilhelm-Feuerherdt-Straße. Als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte, kam es zum Zusammenstoß. Am Fahrzeug entstand Sachschaden von circa 500 Euro.

Die 39-jährige Fahrerin eines PKW Renault befuhr am 29. Januar 2025 gegen 01:00 Uhr die Bundesstraße von Jütrichau in Richtung Roßlau. Als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte, konnte sie einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Am Fahrzeug entstand Sachschaden von circa 300 Euro.

## **Geschwindigkeitskontrolle**

Am 28. Januar 2025 wurde in der Zeit von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr in der Kreisstraße in Meinsdorf in Richtung Mühlstedt eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Insgesamt wurden 18 Fahrzeuge gemessen. Die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wurde von zwei Fahrzeugführern nicht eingehalten. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 52 km/h. Es wurden entsprechende Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

## **Impressum:**

Polizeirevier Dessau-Roßlau  
Zentrale Aufgaben  
Wolfgangstr. 25  
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301  
Fax: (0340) 2503-210  
Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de